

For Jesu Christ ich weiß gar wol/ daß ich einmal muß sterben:/
Wenn aber das geschehen soll/ und wie ich werd verderben/

Dem Leibe nach/ das weiß ich nicht/ es steht allein in deinem Gericht/ du

siehst mein letztes Ende.

2. Und weil ich denn/als dir bewußt/ (Zwar durch deins Geistes Gaben:/:) An dir allein den besten Lust/ In meinem Herzen habe. Und gwißlich glaub/däß du allein / Mich hast von Sünden gewaschen rein/ Und mir dein Reich erworben.
3. So bitt ich dich HErr Jesu Christ/Halt mich bei den Gedanken:/: Und laß mich ja zu keiner frist/von dieser Meinung wancken. Sondern darben verharren vest/ Biß daß die Seel auf ihrem Nest/wird in den Himmel fahren.
4. Raus sehn/so gib durch deine Hand/Mir ein vernünfftig Ende:/: Das ich mein Seel fein mit verstand/Befehl in deine Hände. Und so im Glauben sanft und fro/Auß meinem Bettlein oder Stro/Auß diesem Elend fahre.
5. Wo du mich aber in dem Feld/durch Raub auff frembder Gränze :/: In Wassersnothe oder Kält/Oder durch Pestilenz. Nach deinem Rath wollst nemen hin/So richt nicht HErr nach meinem Sinn/Den ich im Leben führe.
6. So wol/ wo ich auf Schwachheit groß/Mich nicht recht halten thete:/: Gieng etwan oder lege bloß/Und vnbescheiden redte. So laß mich's HErr ontgelten nicht/ Weils wider mein bewußt geschickt/ Und mich nicht kan besinnen.
7. O HErr gib mir in Todtes Pein/ein säuberlich Geberde:/: Und hilff daß mir das Herz mein/Fein sanft gebrochen werde. Und wie ein Leicht ohn übrig weh/Auß dein unschuldig Blut vergeh/das du für mich vergossen.
8. Jedoch ich dich nicht lehren will/Noch dir mein End beschreiben:/: Sondern dir allzeit halten still/Bey deinem Wort zu bleiben.Und glauben daß du als ein Fürst/ des Lebens mich erhalten wirst/Ich sterb gleich wie ich wolle.
9. Der halben ich in meinem Sinn/Mich dir thu gans ergeben:/: Denn sih der Todt ist mein Gewin/Du aber bist mein Leben. Und wirst mein Leib ohn alle Klag/Das weiß ich gwiß am Jüngstentag/Zum Leben auferwecken.

Mm iii